

# Betracht bei dir, andächtig' Herz

T.: aus "Gesang- und Gebetbuch für die Erzdiocese Köln", Köln 1887

M.: aus "Orgelbuch zum katholischen Gesangbuch "Sursum corda"", Paderborn 1904

The musical score is written on three staves in G-clef and common time (C). The melody is simple and hymn-like, with lyrics written below the notes. The lyrics are: "Be - tracht bei dir, an - däch - tig' Herz, wie gro - ßes Weh und bit - tern Schmerz Ma - ri - ä Herz ge - lit - ten, der wie ein Schwert von Stahl und Erz durch ih - re Seel' ge - schnit - ten."

Be - tracht bei dir, an - däch - tig' Herz, wie gro - ßes Weh und  
bit - tern Schmerz Ma - ri - ä Herz ge - lit - ten, der  
wie ein Schwert von Stahl und Erz durch ih - re Seel' ge - schnit - ten.

2. Der erste bitt're Schmerz ihr ward, da Simeon ihr offenbart,  
welch Leid ihr würd' geschehen: Gereichen würd' ihr Kindlein zart  
zum Fall und Auferstehen.
3. Bald folgt das zweite größ're Leid, als sie von ihrer Heimat weit  
mußt' flieh'n zu fernen Landen und Elend und Verlassenheit  
gar lang' hat ausgestanden.
4. Das dritte Weh' gewesen ist, als sie ihr liebes Kind vermißt,  
das sie zum Heil geboren. Ach, wie viel Tränen sie vergießt!  
Sie sucht, was sie verloren.
5. Der vierte Schmerz ihr Herz durchdrang, als sie auf blut'gem Leidensgang  
den Sohn das Kreuz sah tragen. Die Liebe mit dem Schmerze rang  
und seufzt in stillen Klagen.
6. Den fünften Schmerz sie tief empfand, als unter seinem Kreuz sie stand  
und sah den Sohn verschneiden. Sie blickte zu ihm unverwandt,  
wollt' alles mit ihm leiden.
7. Das sechste Schwert mit tiefem Stoß ihr Herz durchbohrt, als auf den Schoß  
sie Jesu Leib genommen. Noch niemals ist ein Schmerz so groß  
ins Menschenherz gekommen.
8. Das letzte bitt're Trauern war, als sie gefolgt der Totenbahr'  
und sah das Grab verschließen. Ach Gott, nimm dieser Tränen wahr,  
wann wir abscheiden müssen.